

den Abzug der andern und die Bevorzugung dieser und jener Refugien veranlaßt haben. Es muß eine Aenderung im Klima eingetreten sein. Worin aber bestand sie?

Manche Geologen haben auf diese Frage bald eine Antwort. Es ist ihnen möglich, schon vom Vorkommen einer einzigen Art Schlüsse auf klimatische Aenderungen zu ziehen. Mir aber scheint, es dürfe in unserem Fall die Antwort nicht allein bei den quar-  
tären Lößschnecken gesucht, es müsse vielmehr zugleich auch die übrige gleichzeitige Fauna samt den neuzeitlichen Zuwanderern befragt werden.

---

### Mollusken aus den Sables de Cuise der Umgegend von Soissons.

Von

K. Fischer und W. Wenz.

---

Vom Frühjahr 1915 bis Herbst 1916 als Führer eines Brunnenbaukommandos an der „Aisne“ und deren Seitentälern tätig, hatte K. FISCHER des öfteren Gelegenheit bes. in der unmittelbaren Umgegend von Soissons in Sanden, die die Kalke des „*Calcaire grossier*“ mit seinem weitverzweigten Höhlensystem unterteufen, Fossilien zu sammeln. Eine Reihe von Gründen machten es ihm jedoch unmöglich, die so ungemein reiche Fauna dieser Schichten intensiv auszubeuten.

Da sich der Grabenkampf fast ausschließlich auf dem Hochplateau abspielte, waren an den außerdem mit fast undurchdringlichen Dickicht bedeckten Hängen die Aufschlüsse selten.

Man hat aber die die Fossilagen einschließenden schlichigen Glimmersande bei Grabungen auch schon

deswegen nur im äußersten Notfall angeschnitten, weil diese einmal ins Rutschen gekommen, nur in den aller-seltensten Fällen zu unterfangen waren. So war er meist nur auf das Aufsammeln einzelner Belegstücke angewiesen nach denen er den erstmals bei „Epagny“ erkannten Horizont als durchstreichend über *Trosly Loire*, *Selens*, *Vezaponin*, *Nouvron*, *Morsain*, *Autreche*, *Nampcelles* verfolgen konnte. An drei Lokalitäten hat sich dagegen die Sammlung einigermaßen verlohnt, was die nachfolgende Aufstellung zeigt.

Der Fundplatz, der die bei weitem größte Ausbeute lieferte, war ein tiefer Einschnitt bei dem Dörfchen Pont St. Mard, den die Kleinbahn von dem bekannten Coucy le Chateau nach dem auch in den Tagesberichten oft erwähnten Chevillescourt durchlief. Diesen Aufschluß soll nach an Ort und Stelle aufgenommener Profilskizze hier wiedergeben werden. (Fig. 1).

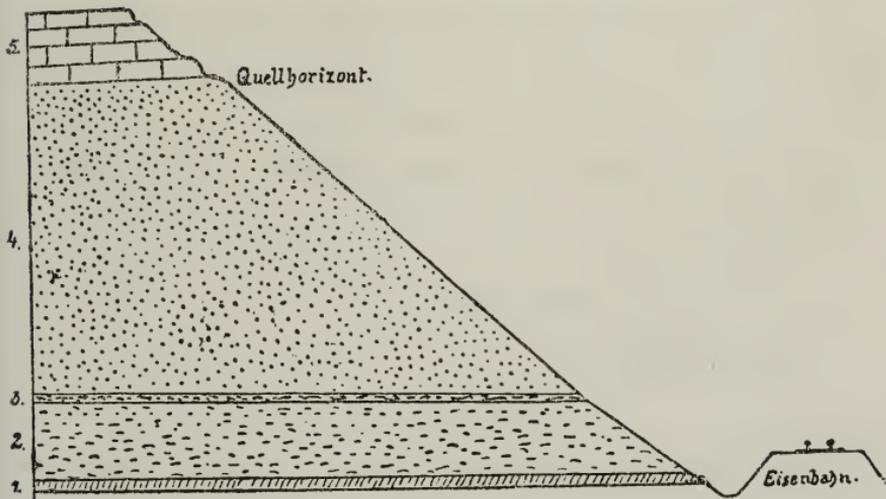


Fig. 1. Aufschluss in den Sables de Cuise bei Pont-Saint-Mard  
unterhalb der Mal Hôtel Ferme.

5. Calcaire grossier (Mittl. Abt.) Kalke mit *Campanile giganteum*, *Nummuliten*, *Austern*, *Dentalien* usw.

4. 8 m graue, glimmerige, fossilleere Sande.
3. 0,20 m breites Band von dunklem, grünlichem Letten mit Turrifellen, meist zerdrückt und zahlreichen Muschelbruchstücken.
2. 2,25 m glimmerige, gelbe, fossilreiche Sande.
1. 0,40 m breites Band mit reicher Fossilführung.

Die Fossilien dürften wohl alle dem mittleren Cuisien angehören. Die Frage, ob die fossilleeren Sande 4 die obere Abteilung darstellen oder ob diese hier vollkommen fehlt, muß offen bleiben. Jedensfalls aber gehören die Kalke des Calcaire grossier mit *Campanile giganteum* der mittleren Abteilung des Lutetien an, so daß die untere hier vollkommen fehlt.

Wenn auch die Fundstellen neues nicht geliefert haben, was ja auch kaum zu erwarten war, so dürfte doch die Zusammenstellung der beobachteten Formen von Interesse sein, zumal auch einige Formen darunter sind, die bisher nur aus anderen Horizonten bekannt waren. In der folgenden Aufzählung der Arten halten wir uns an die grundlegenden Untersuchungen von Cossmann (Catalogue illustré des coquilles fossiles des environs de Paris).

Es bedeutet:

M. = Pont - Saint - Mard.

E. = Epagny.

V. = Vailly.

#### **Pelecypoda.**

Corbula (Bicorbula) gallicula Desh.	M., E. -z. h.
Corbula (Bicoreula) bouryi Cossm.	V. -s.
Corbula (Corbula) lamarcki Desh.	M., E., V. -zh.
Corbula (Corbula) ficus Brander	V. -s.
Corbula (Corbula) regultiensis Morris	V. -s.
Cuspidaria victoriae (Mellev.)	V. -s.

Meretrix (Callista) proxima (Desh.)	M., E., -h.
Meretrix (Pitaria) ambigua (Desh.)	M. -nh.
Meretrix (Callocardia) despecta (Desh.)	M. -s.
Meretrix (Tivelina) elegantula (Desh.)	M. -zs.
Cyrena (Corbicula) aff. angustidens Mellev.	M. -nh.
Cardium (Trachicardium) subporulosum d'Orb	M., V., -nh.
Cardium (Loxocardium) patruelium Desh.	M. -zs.
Diplodonta (Diplodonta) lamberti Desh.	M. -s.
Diplodonta (Tetaniella) radians Mellev. var?	M. -sh.
Phacoides (Phacoides) squamulus (Desh.)	M., E., -ns.
Phacoides (Phacoides) microdontus (Desh.)	M. -ns.
Divaricella discors Desh.	M. -zh.
Crassatella thallavignesi Desh.	M. s.
Crassatella propinqua Wat.	M., E., -zh.
Crassatella praecurata Cossm.	M., E., -ns.
Cardita (Venericardia) planicosta Lmk.	M., E. -ns.
Cardita (Venericardia) eudaedelea Bayan.	M., V. -zh.
Cardita (Venericardia) prevosti Desh.	M., E., V. -s. h.
Cardita (Miodon) decussata Lmk.	M., E. -ns.
Nucula fragilis Desh.	M., E. -h.
Axinaea bezanconi Cossm.	M. V. -ns.
Arca (Plagiarca) intersecta Desh.	V. -s.
Ostrea multicostata Desh.	E. -s.

#### Gasteropoda.

Collonia (Cirsochilus) turbinata (Desh.)	M. -nh.
Nerita (Odontostoma) mammaria Lmk.	M. -ns.
Neritina cf. globulus Fèr.	M. -s.
Adeorbis nitidus Desh.	M. -s.
Natica (Natica) stoppanii Desh.	M., E. -zh.
Ampullospira levesquei (d'Orb.)	M. -s.
Amauropsella paludiniformis (d'Orb.)	M., E. -ns.
Calyptrea lamellosa Desh.	M. -ns.

<i>Paryphostoma minus</i> (Desh.)	M. -ns.
<i>Solarium marginatum</i> Desh.	M. -s.
<i>Homalaxis disjuncta</i> (Lmk.)	M., E. -zh.
<i>Melanopsis laubrierei</i> Carez.	M. -ns.
<i>Turritella hybrida</i> Desh.	M., E. -ns.
<i>Turritella circumdata</i> Desh.	V. -nh.
<i>Turritella vaudini</i> Desh.	M. -nh.
<i>Messalia turbinoides</i> (Desh.)	V. -zh.
<i>Rhinoclavis</i> (Semivertagus) <i>unisulcatus</i> (Lmk.)	M. -ns.
<i>Diastoma variculosum</i> Desh.	M. -ns.
<i>Fastigiella</i> (Mellevillea) <i>gibbosula</i> (Mellev.)	V. -nh.
<i>Tympanotomus papalis</i> (Desh.)	E. -s.
<i>Battilaria subacuta</i> (d'Orb.)	M. -s.
<i>Arrhogenes</i> sp.	E. -s.
<i>Rimella</i> (Strombolaria) <i>interrupta</i> (d'Orb.)	M. -s.
<i>Rostellaria</i> (Rostellaria) <i>lucida</i> Sow.	M. -h.
<i>Pirula</i> cf. <i>fragilis</i> (Desh.)	M. -s.
<i>Cassidaria diadema</i> (Desh.)	M. -s.
<i>Tritonidea</i> cf. <i>subandrei</i> (d'Orb.)	M. -s.
<i>Olivella mitreola</i> (Lmk.)	M. -zh.
<i>Pleurotoma</i> (Eopleurotoma) <i>tenuistriata</i> <i>cuisensis</i> Desh.	M. -s.
<i>Actaeon</i> (Actaeon) <i>lactus</i> (Desh.)	M. -ns.
<i>Bullinella</i> (Cylichnina) <i>cylindroides</i> (Desh.)	M. -h.
<i>Roxania</i> (Acrostemma) <i>coronula</i> (Lmk.)	V. -nh.
<b>Scaphopoda.</b>	
<i>Dentalium</i> (Entalopsis) <i>aequalis</i> Desh.	M., E. -zh.
<i>Dentalium</i> (Fustiaria) <i>lucidum</i> Desh.	M. -h.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: [50](#)

Autor(en)/Author(s): Fischer Karl, Wenz Wilhelm August

Artikel/Article: [Mollusken aus den Sables de Cuise der Umgegend von Soissons. 60-64](#)